I. N. 171.475

Thurn am Hart Sonntag d. 16ten Juli, Abends. 865

Liebster Freund!

Ich schreibe dir gleich nach dem Empfange deiner lieben Zeilen von gestern, für welche ich dir zugleich meinen herzlichsten Dank abstatte.
Vor allem muss ich mein liebes Thurn am Hart gegen dich in Schutz nehmen. In dem "Winkel" in welchem es liegt, haben wir täglich zweimal Post- und Eisenbahnverbindung mit der Residenz und in einer kaum mehr als viertelstündigen Entfernung auch eine telegraphische Station (Videm-Gurkfeld.) So bin ich auch schon seit gestern seitens unseres Bureaus auf telegraphischem Wege in Kenntniss dass unsere nächste Sitzung erst nächsten Mittwoch stattfindet. Du siehst also, verehrter Freund, dass dieser Winkel der Erde auch für einen modernen "Fortschrittler" recht gut bewohnbar ist. Nicht der Schwadowitzerbahn und der Beschlussfähigkeit unseres Hauses zu liebe, aber deiner freundschaftlichen Aufforderung nachkommend, werde ich Dienstags von hier abreisen, um mich Mittwochs bei der Plenar-Sitzung

einzufinden. Wenn du die abgebrochene Discussion über unsere Anregungen wieder aufzunehmen versuchst, wäre es mir sehr erwünscht mit dir zu sprechen. In unseren Motiven werden wir allerdings auseinander gehen, im Ziele aber und auf dem staatswirtschaftlichen Terrain können wir uns ja wieder einigen. Auf diesem Boden mit seinen unerläßlichen Grundbedingungen der öffentlichen Wohlfahrt können alle Meinungsschattierungen einen gemeinsamen vernunftgemäß patriotischen Verband finden.

Ich wäre untröstlich, hätte meine sogenannte „Desertion“ wirklich die Schuld zu tragen, die du vermutest. Aber auch eine in Aussicht stehende Candidatur stellt sie ziemlich auf dem gleichen Niveau. Vielleicht wirst du zum Ausreißer werden, nun, so kann ich auch meinen Antheil an ähnlichem Tadel ertragen. Jedenfalls aber werde ich dich um den auch mir wohlbekannten Genuß einer frischen und kräftigen Arbeit beneiden, soweit ich des Neides gegenüber Freunden fähig bin, aber zugleich mit meinen besten Wünschen begleiten.

WIENER STÄDT[...] 3

Mit den herzlichsten Grüßen auf baldiges Wiedersehen, in [illegible] Eile

Ihr

treu ergebener

Berth. Auerbach

[Stamp:] …DTBIBLIOTHEK